

Besondere Vereinbarungen und Risikobeschreibung zur Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung für DJV-Mitglieder

BBE 99, Stand: Juni 2009

I. Risikobeschreibung und versicherte Tätigkeit

In Erweiterung zu Ziffer I. 3. der Besonderen Vereinbarungen und Risikobeschreibung für Publikationsrisiken gilt als Journalist im Sinne dieses Vertrages, wer hauptberuflich produktiv oder dispositiv Informationen sammelt, auswertet und/oder prüft und unterhaltend, analysierend und/oder kommentierend aufbereitet, sie in Ton, Schrift und/oder Bild über ein Medium der Öffentlichkeit vermittelt oder den öffentlichen Medien zu dieser Übermittlung bereitstellt.

Diese Tätigkeit erfolgt

- für privatrechtliche Unternehmen (z. B. Presse), Behörden, Interessenverbände oder öffentlich-rechtliche Anstalten;
- im weisungsgebundenen Anstellungsverhältnis oder – auf freiberuflicher Basis – in Abhängigkeit von Aufträgen;
- in Zeitungen, Zeitschriften, Hörfunk, Fernsehen, Nachrichtenagenturen, Pressebüros und Pressestellen (von Behörden, Verbänden, Unternehmen).

Voraussetzung ist weiterhin ein abgeschlossenes Volontariat oder eine dem Volontariat vergleichbare Tätigkeit (z. B. Journalistikstudium) oder eine mindestens zweijährige ununterbrochene hauptberufliche Tätigkeit als Journalist/Journalistin.

II. Mitversicherte Tätigkeiten

1. Mitversichert ist die nebenberufliche Tätigkeit als Fotograf.
2. Hinsichtlich des Versicherungsumfangs gilt Ziffer II. der Besonderen Vereinbarungen und Risikobeschreibung für Publikationsrisiken entsprechend.
3. Abweichend von § 1 Abs. II AVB sind Schäden an Sachen nicht mitversichert.

III. Örtlicher Geltungsbereich

In Abänderung zu § 4 Abs. 1 gilt die Versicherung weltweit.

Abweichend von § 3 II 3 AVB beträgt der Selbstbehalt 20 % je Schadenfall für Haftpflichtansprüche, welche vor außereuropäischen Gerichten bzw. aufgrund außereuropäischen Rechts geltend gemacht werden.

IV. Ausschlüsse

In Ergänzung zu § 4 AVB sind Haftpflichtansprüche wegen Schäden aus einer Tätigkeit für Auftraggeber, die mit dem Versicherungsnehmer durch Personalunion, Gesellschaftsverhältnis oder Kapitalbeteiligung verbunden sind, vom Versicherungsschutz ausgeschlossen.